



Bundesverdienstkreuz 1. Klasse für Albert Handelmann



Herzlichen Glückwunsch an Albert Handelmann zu dieser herausragenden Anerkennung!

Die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse würdigt eindrucksvoll sein unermüdetes, jahrzehntelanges Engagement im Bereich der gesundheitlichen Selbsthilfe. Die Überreichung nahm am 29.05.2026 der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen Karl-Josef Laumann vor.

Nachdem Albert Handelmann 2011 bereits das Verdienstkreuz

am Bande erhalten hatte, unterstreicht diese höhere Stufe die anhaltende Bedeutung seiner Arbeit für Betroffene von Nervenerkrankungen. Ein Meilenstein für die Selbsthilfe

Albert Handelmann erkrankte 1997 selbst schwer am seltenen Guillain-Barré-Syndrom (GBS). Seine eigenen Erfahrungen motivierten ihn, eine aktive Rolle in der Patientenunterstützung zu übernehmen. Er gründete die Deutsche GBS Initiative e.V. im Jahr 2001, aus der später die Deutsche GBS CIDP Selbsthilfe e.V. als die bundesweite Patientenorganisation für Betroffene des Guillain-Barré-Syndroms (GBS) sowie der chronisch-entzündlichen Form CIDP hervorging. Hier handelt es sich um

PEPO Aktuell

zwei von mehreren hundert unterschiedlichen Erkrankungen des peripheren Nervensystems.

Seit 2005 ist Albert Handelmann Mitglied der GBS/CIDP Foundation International, einer global gemeinnützigen Organisation, welche Menschen und ihre Familien unterstützt, die vom Guillain-Barré-Syndrom (GBS), der chronisch-entzündlichen demyelinisierenden Polyneuropathie (CIDP), der multifokalen motorischen Neuropathie (MMN) und verwandten Erkrankungen betroffen sind. Ihr Engagement für Unterstützung, Aufklärung, Forschung und Interessenvertretung trägt dazu bei, diesen Erkrankungen ein größeres Gewicht in der Forschung und Entwicklung sowohl in der Medizin als auch in der Pharmazie zu verleihen.

Um auch Erkrankten aller Polyneuropathien eine Plattform zu geben gründete Albert Handelmann im September 2017 die Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e.V. und leitet seitdem den Bundesverband als Vorsitzender. Unter seiner Führung schloss der Verein kritische Lücken in der Beratung für seltene und ungeklärte Polyneuropathien. Unter seiner Leitung werden regelmäßig Erfahrungsberichte bundesweiter Selbsthilfegruppen veröffentlicht, auch ein Kompendium der Neuropathien sowie Therapien gibt Betroffenen sowie deren Angehörigen wesentliche Informationen zum Umgang mit diesen Erkrankungen.

Diese Auszeichnung ist ein wichtiges Signal für die Bedeutung des Ehrenamts in der deutschen Gesundheitslandschaft. Sie rückt seltene neurologische Erkrankungen weiter in den Fokus der Öffentlichkeit.

Im Namen aller Mitglieder der Deutschen Polyneuropathie Selbsthilfe e.V. gratulieren wir Albert Handelmann zu dieser Auszeichnung als Zeichen der Anerkennung für besondere Leistungen, verbunden mit dem Wunsch, seine Kraft und sein Wissen noch lange für das Gemeinwohl von Betroffenen dieser Erkrankungen einsetzen zu können.

Die Mitglieder des Vorstands Ulrich Bunkowitz, Ute Kühn,
Dr. Rolf Monjean und Kurt Podstata

PEPO Aktuell

Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e.V.
PNP-Hauptverwaltung / Zentrale
Carl-Diem-Str. 108
41065 Mönchengladbach
Telefon: NEU: 02161 / 9886196
www.polyneuro.de

PNP-Geschäftsstelle Bundesverband
Im AWO-ECK
Brandenberger Str. 3 – 5
41065 Mönchengladbach
Telefon: 02161 / 8277990
www.polyneuro.de

PNP-Geschäftsstelle Landesverband NRW
(Nordrhein-Westfalen)
Speicker Str. 2
41061 Mönchengladbach
Telefon: 02161 / 8207042
www.selbsthilfe-pnp.de

PNP-Geschäftsstelle Landesverband SACHSEN
GBS CIDP PNP Landesverband Sachsen
Altchemnitzer Str. 27
09120 Chemnitz
Telefon: 0371 / 44458983
www.pnp-gbs-sachsen.de

PNP-Landesverband HESSEN
Karl-Marx-Str. 12
64625 Bensheim
<https://pnp-hessen.de>

PNP Selbsthilfe Rostock und Wismar
Tel.: 038203 14396
Mobil: 0171 494 07 15

PLASMA spenden rettet Leben